

**RS OGH 1955/2/9 1Ob56/55
(1Ob67/55), 6Ob98/58, 2Ob200/58,
6Ob171/60 (6Ob172/60), 6Ob1539/84,
5Ob550/**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.02.1955

Norm

ZPO §527 Abs2 B4

Rechtssatz

Ein Aufhebungsbeschluss des Rekursgerichtes ohne Vorbehalt der Rechtskraft ist auch dann unanfechtbar, wenn im Spruche versehentlich der Auftrag zur Ergänzung des erstgerichtlichen Verfahrens unterblieben ist.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 56/55
Entscheidungstext OGH 09.02.1955 1 Ob 56/55
- 6 Ob 98/58
Entscheidungstext OGH 23.04.1958 6 Ob 98/58
Ähnlich
- 2 Ob 200/58
Entscheidungstext OGH 11.06.1958 2 Ob 200/58
- 6 Ob 171/60
Entscheidungstext OGH 17.05.1960 6 Ob 171/60
- 6 Ob 1539/84
Entscheidungstext OGH 15.11.1984 6 Ob 1539/84
Auch; Beisatz: Aus der Begründung des Beschlusses geht eindeutig hervor, dass das Erstgericht nach Verfahrensergänzung neuerlich über den Antrag der Klägerin zu entscheiden haben wird. (T1)
- 5 Ob 550/94
Entscheidungstext OGH 30.08.1994 5 Ob 550/94
Beisatz: Maßgeblich kann immer nur sein, ob sich in der Sache selbst die Notwendigkeit einer Verfahrensergänzung und/oder neuerlichen Entscheidung für das Erstgericht ergibt. (T2)
- 1 Ob 231/07p
Entscheidungstext OGH 29.11.2007 1 Ob 231/07p
Vgl auch; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0044067

Dokumentnummer

JJR_19550209_OGH0002_0010OB00056_5500000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at